

LVIII.

Weil du so gantz und gar mich thust verach - ten und denckst, kein

Weil du so gantz und gar mich thust verach - ten und denckst, kein weib thet hin - furt

Weil du so gantz und gar mich thust verach - ten und denckst, kein weib thet

Weib thet hin - furt nach mir trachten, thet hin - furt nach mir trach - ten, so hab ich mit mein
nach mir trachten, kein weib thet nach mir trach - ten, so hab ich mit mein
hin - furt nach mir trachten, thet hin - furt nach mir trach - ten, so hab ich mit mein

1. 2.
frommen, Gott lob, mein theil bekommen, men.
frommen, Gott lob, mein theil bekommen, men.
frommen, Gott lob, mein theil bekommen, men.

2. Du meinst, es sey kein mensch jetzund auff erden,
Die mein begert und mir zu theil möcht werden;
So hab ich mit mein frommen, Gott lob, mein theil bekommen.
3. Weil du mir hast ohn ursach urlaub geben
Und meinst, ich würd nun einig müssen leben,
So hab ich mit mein frommen, Gott lob, mein theil bekommen.
4. Jetzt hör nur auff dich weiter zu besinnen!
Nach dir nunmals wird mein hert; nimmer brinnen;
Dann ich hab mit mein frommen, Gott lob, ein weib bekommen.